

Mit Aktionen und Geldern viele Kinder erfreut

Verein "Hoffnung für Kinder" kürt Gewinner und dankt Spendern.



Die Preisträger vom Luftballonwettbewerb im Sommer beim Stadtfest, veranstaltet vom Verein „Hoffnung für Kinder im Elztal und den Seitentälern“, mit dem Vorsitzenden Manfred Göpfrich. Foto: Eva Wolters

WALDKIRCH (evw/BZ). Wie weit kann ein Luftballon fliegen? Der Verein "Hoffnung für Kinder im Elztal und den Seitentälern" (HfK) startete beim Stadtfest 2011 in Waldkirch einen Luftballon-Wettbewerb und bei der jüngst auf dem Marktplatz veranstalteten Preisverleihung wurde generell klar: Ganz schön weit. Die losgeschickten Luftballons waren alle mit Karten versehen, auf denen der Absender stand. Nun galt es, darauf zu vertrauen, dass Finder der Ballons, die Kärtchen auch zurückschickten – das haben einige. Den dritten Platz erreichte Marion Dreher. Ihr Ballon flog bis Radolfzell. Als Preis erhält sie ein Original-Trikot von Renate Lingor von der Deutschen Frauenfußball-Nationalmannschaft. Den zweiten Platz belegt Peggy Müller aus Vörstetten, deren Ballon bis nach Messkirch flog. Sie nahm für ihren elfjährigen Sohn am Wettbewerb teil. Dieser erhält ein signiertes Original-Bundesliga-Trikot von HfK-Mitglied Daniel Schwaab, Bayer 04 Leverkusen. Am weitesten flog der Ballon von Emily Joos, 5 Jahre, aus Prechtal. Ihr Preis waren drei Karten für sich, ihre Mutter und ihre Schwester für das Märchen-Musical Schneewittchen. Ihr Ballon flog bis nach Nehren/Württemberg.

Parallel zur Preisverleihung hatte "Hoffnung für Kinder" einen Kuchenstand auf dem

Waldkircher Wochenmarkt. Hier kamen die Mitglieder mit vielen Waldkirchern über Arbeit und Ziele des Vereins ins Gespräch. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedürftigen Kindern in unserer Region Hilfe zukommen zu lassen. Sämtliche Spenden und Erlöse aus Aktionen werden darauf verwendet. Für folgende in jüngster Zeit eingegangene Spenden bedankt sich der Verein ganz herzlich: Die hiesige Geschäftswelt und Privatpersonen begünstigen diesen engagierten, gemeinnützigen Verein gleichermaßen und regelmäßig, dafür dankt HfK allen und fühlt sich dadurch in seiner Arbeit voll bestärkt, wie die Mitglieder betonen. So sammelten unter anderem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Waldkircher Hugro-Armaturen für "HfK" und spendeten die schöne Summe von 300 Euro. Eine Zuwendung kündigt auch die Firma "fc.Ingenieure" aus Freiburg an. HfK-Mitglied Daniel Schwaab, Bundesligaspieler bei Bayer 04 Leverkusen und aus der Jugend des SV Waldkirch hervorgegangen, wartete auch wieder mit einer großzügigen Spende auf.

Auch eine ganze Anzahl von Spendern, die nicht genannt werden wollen, unterstützten "HfK" und helfen damit, dass geholfen werden kann. Ihnen allen sei hier ein herzliches Dankeschön auch im Namen der Kinder ausgesprochen, denen diese Zuwendungen individuell und unbürokratisch zugute kommen.

Infos und Spendenkonto: **[www. hoffnung-fuer-kinder-im-elztal.de](http://www.hoffnung-fuer-kinder-im-elztal.de)**

Autor: evw, bz

Empfehlen

Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

Twittern

0

WEITERE ARTIKEL: WALDKIRCH

Lob für aktive Sozialarbeit

DRK-Ortsverein Kollnau engagiert sich in unterschiedlichen Bereichen und für alle Altersgruppen. **MEHR**

Positive Wende beim TC Rot-Weiß

Die Jahresbilanz des Waldkircher Tennisclubs fällt nicht nur im sportlichen Bereich sehr gut aus / Mitgliederstamm wächst wieder. **MEHR**

Pferde und Reiter glänzen mit guter Teamarbeit

Vereinsturnier beim Reit- und Fahrsvortverein Waldkirch auf den Petershöfen mit Dressur- und Geschicklichkeitswettkämpfen. **MEHR**